



MARKTGEMEINDE
EURATSFELD
3324 Euratsfeld, Marktstraße 3
Telefon 07474 240
Telefax 07474 240-75
E-Mail gemeinde@euratsfeld.gv.at

VERHANDLUNGSSCHRIFT **über die** **Sitzung des Gemeinderates** **am 30. März 2021, im Saal des PfarrGemeindeZentrums**

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 21.10 Uhr

Die Einladung erfolgte am 23. März 2021 nachweislich.

Anwesend waren:

1. Bgm. Johann WEINGARTNER
2. Vzbgm. Johann ENGELBRECHTSMÜLLER
3. GGR Regina ZAHLER
4. GGR Andreas HAAG
5. GGR Maria WINKLER
6. GGR Andreas MOCK
7. --
8. GR Martin GABLER
9. GR Peter WALTER
10. GR Ing. Lukas STADLBAUER
11. GR Georg WAGNER
12. GR Ing. Raimund SALZMANN
13. GR Sabine GASSNER
14. GR Markus ZEHETGRUBER
15. GR Helga GRISSENBERGER
16. GR Dr. Elisabeth MOCK
17. GR Bernhard RESCH
18. GR Gerhard NEUBAUER, BEd
19. GR Ernst ZEHETGRUBER
20. GR Ing. Matthias GSTETTENHOFER
21. GR Franz RÜCKLINGER

Auf Grund der angespannten „Coronasituation“ war es den Gemeinderäten freigestellt, ob sie persönlich an der Sitzung im PfarrGemeindeZentrum oder per Videomeeting teilnehmen möchten.

Folgende Gemeinderäte haben an der Sitzung per Videomeeting teilgenommen: GGR Andreas Mock, GGR Maria Winkler, GR Peter Walter, GR Ing. Lukas Stadlbauer, GR Helga Grissenberger, GR Dr. Elisabeth Mock, GR Bernhard Resch, GR Ing. Matthias Gstettenhofer, GR Franz Rücklinger

Entschuldigt abwesend: GGR Christina HOCHHOLZER

Weiters anwesend waren: Amtsleiter Leopold Koblinger, Kassenverwalterin Jasmin Deinhofer

Vorsitzender: Bürgermeister Johann WEINGARTNER

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.

Schriftführerin: VB Rosemarie DEMEL

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des letzten Protokolls
3. Kindergartenzubau
 - Beratung über Baumaterialien
 - Festlegung von Planungsgrundsätzen
4. Hofladen Euratsfeld – Auftragsvergaben
5. Berichte

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Johann Weingartner eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Genehmigung des letzten Protokolls

Nach Befragung der Protokollführerin stellt der Bürgermeister fest, dass gegen die Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates am 23. Februar 2021 keine Einwände erhoben wurden, sie gilt daher als genehmigt.

3. Kindergartenzubau

Beratung über Baumaterialien Festlegung von Planungsgrundsätzen

Bei diesem Tagesordnungspunkt ist auch Leopold Teufel vom Büro Hackl anwesend.

Am 16.03.2021 hat eine Sitzung des Ortsentwicklungsausschusses stattgefunden, in der unter anderem über den geplanten Kindergartenzubau beraten wurde, insbesondere über das Baumaterial, das dafür verwendet werden soll. Vzbgm. Engelbrechtsmüller hatte gemeinsam mit dem e5 Team angeregt, dass für den Zubau klimaschonende Materialien verwendet werden sollen. Aus diesem Anlass waren bei dieser Sitzung auch Franz Gugerell (für die Aktion „klimaaktiv“) und der Planer Leopold Teufel vom Büro Hackl anwesend.

Franz Gugerell erörterte die „Klimaaktiv Kriterien für den Kindergartenzubau.“

Der klimaaktiv Gebäudestandard unterscheidet zwischen drei Zertifizierungsklassen: Bronze, Silber und Gold. Insgesamt können 1000 Punkte in den vier Themenbereichen „Standort“, „Energie und Versorgung“, „Baustoffe und Konstruktion“ sowie „Gesundheit und Komfort“ erreicht werden. Finanzielle Vorteile gibt es durch Erfüllung dieser Kriterien keine, lediglich die Auszeichnung des Gebäudes mit „Gold, Silber oder Bronze“.

Am 29.03.2021 hat zu diesem Thema nochmals eine Sitzung des Ortsentwicklungsausschusses stattgefunden. Leopold Teufel hat in dieser Sitzung bereits einen Planentwurf für den Kindergartenzubau präsentiert. Nach einer ausführlichen Diskussion haben die Mitglieder des Ortsentwicklungsausschusses bei der gestrigen Sitzung entschieden, für die heutige Gemeinderatssitzung betreffend Kindergartenzubau folgende Beschlussanträge zu stellen:

- Die Herstellung der tragenden Wände soll auf jeden Fall in Ziegelbauweise erfolgen
- Es soll eine vorgehängte Fassade errichtet werden, wobei später noch entschieden werden kann, ob dafür verschiedene Materialien an verschiedenen Wänden verwendet werden (z.B. Holz oder Maxplatten).
- Als Dämmmaterial soll auf keinen Fall Styropor verwendet werden.
- Es soll ein begrüntes Flachdach errichtet werden.
- Auf dem Flachdach soll eine Photovoltaikanlage angebracht werden.
- Ob die Fenster und Eingangstüren in Holz-Alu-Ausführung oder in Kunststoff ausgeführt sein sollen, wird erst entschieden werden, wenn es dafür für beides tatsächliche Preise gibt.
- Eine Lüftungsanlage soll eingebaut werden, für eine Klimaanlage soll die Installation vorbereitet werden, damit eine solche bei Bedarf später problemlos eingebaut werden kann.

Oben angeführte Anträge des Ortsentwicklungsausschusses werden heute vom Gemeinderat mit 19 Stimmen beschlossen.

Gegenstimme: GR Gerhard Neubauer, BEd

4. Hofladen Euratsfeld – Auftragsvergaben

Für das Vorhaben „Hofladen“ liegen Kostenvoranschläge für noch nötige Investitionen in Höhe von € 109.034,00 inkl. MwSt. vor.

Die NÖ Dorferneuerung hat 50 % Förderung der Gesamtkosten, jedoch max. € 50.000, zugesagt.

In den oben angeführten Gesamtkosten sind auch noch nötige Investitionen der Gemeinde in Höhe von ca. € 44.645,00 enthalten, welche die Gemeinde zur Herstellung eines vermietbaren Raumes noch tätigen muss (Elektro- und Kühlungsinstallation, Pflasterung, Gipskartondecke, Malerarbeiten).

Die restliche Summe von ca. € 64.389,00 (Einrichtung, Kühlgeräte, Verrechnungssystem) muss vom Verein „Hofladen“ aufgebracht werden.

Auf Antrag des Bürgermeisters werden heute folgende Aufträge vergeben (alle Preise inkl. MwSt.):

Ankauf

• eines Dokumentenlesers (Altersbeschränkung) bei der Firma Brunnhofer	um € 864,00
• von Einrichtung und Kühlgeräten bei der Firma Schneider	um € 46.459,20
• eines Kassenautomaten bei der Firma Trinko	um € 9.082,80
• eines Servers bei der Firma Trinko	um € 3.000,00
• einer Videoüberwachungsanlage bei der Firma Trinko	um € 2.040,00
• einer Gefahrenmeldeanlage bei der Firma EAS	um € 2.943,00
	<hr/>
	€ 64.389,00

sowie

• div. Arbeiten für Vorbereitung einer Klimaanlage durch die Firma Greibich	um € 2.400,00
• Heizkörperdemontage durch die Firma Greibich	um € 375,00
• Pflasterung durch die Firma Kogler	um € 7.163,00
• Elektroinstallationen durch die Firma EAS (geschätzt)	um € 26.705,00
• Malerarbeiten (geschätzt)	um € 2.000,00
• Beschriftung (geschätzt)	um € 2.000,00
• Abhängedecke bei der Firma INB	um € 4.002,00
	<hr/>
	€ 44.645,00

Für den Ankauf der notwendigen technischen Geräte und der Inneneinrichtung (erster oben angeführter Bereich) hat der Verein „Hofladen“ die Angebote eingeholt.

Die Handwerkerarbeiten (zweiter oben angeführter Bereich) wurden als Folgeaufträge für die Arbeiten vom Neubau des Gemeindeamtes angeboten.

Zuerst wird über den Punkt „Ankauf von Einrichtung und Kühlgeräten bei der Firma Schneider“ abgestimmt, da hier GR Georg Wagner wegen Befangenheit gem. § 50 NÖ Gemeindeordnung an der Abstimmung nicht teilnimmt.

Der Gemeinderat spricht sich mit 18 Stimmen dafür aus, die Einrichtung und Kühlgeräte zu oben angeführten Kosten bei der Firma Schneider aus Euratsfeld anzukaufen.

GR Dr. Elisabeth Mock stimmt dagegen.

Danach wird auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig beschlossen, sämtliche andere Ankäufe und Vergaben von Arbeiten wie oben angeführt zu vergeben.

5. Berichte

5.1. Berichte des Bürgermeisters:

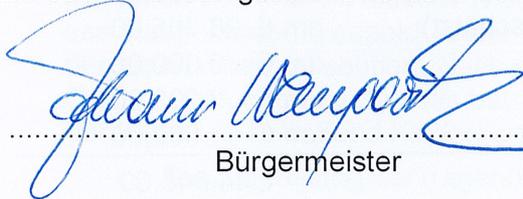
5.1.1.

Der Bürgermeister informiert die Gemeinderäte, dass in Euratsfeld die „7-Tages-Inzidenzzahl“ der Coronaneuinfektionen derzeit bei 515 liegt, was einer sehr hohen Neuinfektionsrate entspricht. Der Bürgermeister wurde heute auch von der Bezirkshauptfrau auf diese Tatsache aufmerksam gemacht. Er appelliert an die Gemeinderäte, sich an die Vorgaben der Politik zu halten und auch diesbezüglich positiv auf die Bevölkerung einzuwirken.

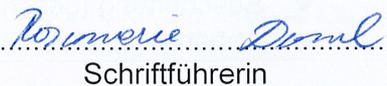
5.2. Weitere Berichte:

keine

Diese Verhandlungsschrift wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 27.04. 2021 genehmigt.


Bürgermeister




Schriftführerin


Protokollfertigerin Volkspartei Euratsfeld


Protokollfertiger DIE GRÜNEN EURATSFELD


Protokollfertiger SPÖ